

Die Cholera.

Rom, 5. Oktober. In den letzten 24 Stunden sind in Neapel 16 Erkrankungen und 5 Todesfälle an Cholera, in der Provinz Neapel 15 Erkrankungen zu verzeichnen.

Konstantinopel, 5. Oktober. In Erzerum sind am 30. September und am 1. Oktober vier Erkrankungen an Cholera und drei Todesfälle vorgekommen. In Jannern des Vilajets wurden sechs Todesfälle festgestellt.

Paris, 5. Oktober. Mehrere Blätter melden gerüchtwiese aus Marseille, daß zwei von den an Cholera erkrankten Schiffspassagieren gestorben seien. Die Leichen seien verbrannt worden.

Berantwortlicher Redakteur: Anton Funke.

Ausweis über den Stand der Tierseuchen in Krain
für die Zeit vom 24. September bis zum 1. Oktober 1910.

Es herrscht:

die **Rotkrankheit** im Bezirke Stein in der Gemeinde Glogowitz (1 Geh.);

der **Rotlauf der Schweine** im Bezirke Gottschee in den Gemeinden Jurjewitz (1 Geh.), Mitterdorf (1 Geh.); im Bezirke Rudolfsdorf in der Gemeinde Döbernitz (1 Geh.); im Bezirke Tschernembl in der Gemeinde Suchor (1 Geh.);

die **Schweinepest** im Bezirke Nöbelsberg in der Gemeinde Jähr-Feistritz (1 Geh.); im Bezirke Gottschee in den Gemeinden Niederdorf (1 Geh.), Soderstich (1 Geh.); im Bezirke Krainburg in den Gemeinden Altlach (1 Geh.), Hlönitz (7 Geh.), Grastje (1 Geh.), Selzach (1 Geh.), St. Jodoci (1 Geh.), St. Georgen (1 Geh.), St. Katharina (1 Geh.), Trata (1 Geh.); im Bezirke Laibach Umgebung in der Gemeinde St. Martin (8 Geh.); im Bezirk Vitti in der Gemeinde Stodendorf (1 Geh.); im Bezirke Voitsch in der Gemeinde Oberloitsch (1 Geh.); im Bezirke Tschernembl in den Gemeinden Loka (1 Geh.), Semitsch (1 Geh.), Suchor (1 Geh.), Tschernembl (1 Geh.), Weinitz (3 Geh.);

die **Wutkrankheit** im Bezirke Gurkfeld in der Gemeinde Arch.

Erlöschen ist:

die **Räude bei Pferden** im Bezirke Laibach Umgebung in der Gemeinde Dobrunje (2 Geh.);

der **Rotlauf der Schweine** im Bezirke Gottschee in der Gemeinde Jara (1 Geh.); im Bezirke Krainburg in der Gemeinde St. Georgen (1 Geh.); im Bezirke Laibach Umgebung in der Gemeinde St. Martin (1 Geh.); im Bezirke Voitsch in der Gemeinde Zirknitz (1 Geh.); im Bezirke Radmannsdorf in den Gemeinden Lengensfeld (1 Geh.), Obergörtsch (2 Geh.), Reifen (2 Geh.);

die **Schweinepest** im Bezirke Laibach Umgebung in der Gemeinde St. Martin (1 Geh.).

A. k. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 1. Oktober 1910.

Neuigkeiten am Büchermarkte.

Korisch H., Methodik des geographischen Unterrichts in der Volksschule, K 288. — Schwahn Dr. P., mathematische Theorie der astronomischen Finsternisse, K 384. — Rieffer Dr., Die deutschen Großbanken und ihre Konzentration im Zusammenhange mit der Entwicklung der Gesamtwirtschaft in Deutschland, K 18. — Seidenstüder R., Khuddata-Pattho, K 180. — Baehler Dr. L. A. und Diez C., Der Buddhismus, K 96. — Zimmermann Rud., Die Naturphotographie, K 120. — Galton Fr., Genie und Vererbung, K 1020. — Zschimmer Ch., Das Weltleben, K 480. — Lang R. S. v., Aus der bösen alten Zeit, 2 Bände, K 1080. — Niehuns S., Geschichte der englischen Bodenreformtheorien, K 540. — Ullrich Prof. Dr. Chm. und Rosenhagen Prof. Dr. G., Weltmacht und Nationalstadt, K 1080. — Schmidt Dr. P. G., Anregungen, K 420. — Savitz J., Von der Absicht des Dramas, dramaturgische Betrachtungen, K 6. — Schmeidler B., Helmholtz Chronik der Slaven, K 720.

Vorrätig in der Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach, Kongressplatz 2.

Angekommene Fremde.

Grand Hotel Union.

Am 5. Oktober. Ritt. v. Krauß, k. u. k. Generalmajor; Sagl, k. u. k. Oberleutnant; Dr. Kornke, Advokat; Rothmüller, Direktor; Timpel, Elektrotechniker; Weininger, Privatier; Pojazi, Genle, Kfzte.; Fried, Zahn, Covic, Großbauer, Niesel, Gannersdorfer, Fliebenberger, Huber, Kfzte., Wien. — Stausser, k. u. k. Major; Sasla, Private, Görz. — Anzovic, Pfarrer, Dobrua. — Benedicic, Pfarrer, Schwarzenberg. — Dreher, Pfarrer, Gutenfeld. — Majdic, Benefiziat, Bate. — Anzel, Pfarrer, Vitti. — Boblo, Kaplan, Oberlaibach. — Gliebe,

Pfarrer, Göhinz. — Kleindienst, Pfarrer, Bigaum. — Wagner, Kfm., Viebrich. — Franz, Baumeister; Dr. Gulin, Direktor, Triest. — Falk, Kfm., Berlin. — Dr. Grahe, Kfzte. — Cividini, Kfm., Brod. — Sittich, Lehrerin, Radmannsdorf. — Wofac, Kfm., Rudolfsdorf. — Gladnik, Pfarrer, Trebelno. — Bartol, Landtagsabgeord., Soderstich. — Hartmann, Kfm., München. — Batusic, Ingenieur; Bartulic, Orgurovic, Milepic, Kfzte.; Radočaj, Mag. Pharm., Agrar. — Nagb, Professor, Budapest. — v. Potorny, Private; Boetsch, Kfzte., Graz. — Neumann, Ingenieur, Klagenfurt. — Heber, Kfm., Leipzig. — Kurent, Kooperator, Gurkfeld. — Dr. Kaiserberger, Arzt, Töplitz. — Sagl, Private; Pich, Kfzte., Prag. — Lavrentic, Dechant, Stein. — Heß, Kfzte., Nürnberg.

Hotel Elefant.

Am 4. Oktober. Se. Erzell. Baron Schwegel, k. k. Geheimrat; Dr. Rosmanit, Arzt; Hoefel, Augenfeld, Morav, Hanich, Kfzte.; Katterfeld, Kfm., Wien. — Zumer, Kfm., Zirknitz. — Karpf, Dr. Phil.; Kregelach, Kfzte., Graz. — Löwenstein, Kfzte., Zalaegerszeg. — Baymann, Kfzte., Berlin. — Clerf, Kfzte., Kronenberg. — Streubel, Kfzte., Linz. — Reiz, Kfzte., Brunn. — Praßnig, Kfzte.; Neubner, Cand. iur., Zunsbrud. — Gmagner, Direktor, f. Frau; Hauser, Beamter; Signigai, Kfzte., Goshimo, Bonitto, Cimosino, Bontoni, Kfzte.; Antschor, Priv., Triest. — Pejzrow, Priv., Vittoria. — Dolenz, Priv., Krainburg. — Wasner, Hotelier, Wippach. — Engl, Fleischhauer, Kfzte. — Bernig, Fleischhauer, Planina. — Wiza, Pferdehändler, Grabisla. — Tamburini, Pravisani, Colanti, Pferdehändler, Udine. — Depiera, Derudich, Pferdehändler, Bifino. — Tolaj, Zanotel, Pferdehändler, Cervignano. — Baron Rechbach, Gutsbesitzer, Schloß Kreutberg. — Baron Apfalkreun, k. k. Kämmerer, Kreuz bei Stein. — v. Schollmayer-Lichtenberg, Gutsbesitzer und Domänendirektor, Schneeberg. — Goldberg, Fabrikant, Wurnsdorf. — v. Kalser, k. u. k. Oberst, Pola. — Trampus, k. u. k. Major, Görz.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seeshöhe 306,2 m. Mittl. Luftdruck 736,0 mm.

Oktober	Zeit der Beobachtung	Barometerstand in Millimetern auf 0° C. reduziert	Lufttemperatur nach Celsius	Wind	Ansicht des Himmels	Niederschlag binnen 24 St. in Millimetern
5.	2 u. N.	737.6	13.4	SD. schwach	fast bewölkt	
	9 u. N.	738.9	10.0	SD. mäßig	heiter	
6.	7 u. F.	740.3	8.8		halb bew.	1.3

Das Tagesmittel der gestrigen Temperatur beträgt 11.1°, Normale 12.2°.

Seismische Berichte und Beobachtungen

der Laibacher Erdbebenwarte

(gegründet von der krainischen Sparkasse 1897.)

(Ort: Gebäude der k. k. Staats-Oberrealschule.)

Lage: Nördl. Breite 46° 03'; Östl. Länge von Greenwich 14° 31'.

Oktober	Herd- distanz km	Beginn			Maximum (Ausgang) in mm	Ende der Aus- zeichnung	Instrument
		des ersten Vorläufers	des zweiten Vorläufers	der Haupt- bewegung			
		h m s	h m s	h m s	h m s	h m	

Laibach:

5.	7000	00 17 28	00 24 25	00 31 29	00 57 26	02 00	E
----	------	----------	----------	----------	----------	-------	---

Bebenberichte: Am 30. September gegen 7 Uhr* 15 Min. Erschütterung (III.) in Messina; gegen 15 Uhr Nachbebenaufzeichnungen in Mino, Catania und Messina.

Bodenunruhe: Mäßig stark, zunehmend.

* Es bedeutet: E = dreifaches Horizontalschlagen von Meber-Ehler, V = Mikroskopisch Vicentini, W = Wiebert-Berdel.
** Die Zeitangaben beziehen sich auf mittlereuropäische Zeit und werden von Mitternacht bis Mitternacht 0 Uhr bis 24 Uhr gezählt.

Dr. E. Šlajmer

ordiniert nicht bis 25. d. M.

(3633)

Vielseitige Anwendung. Es gibt wohl kein Hausmittel vielseitiger Verwendbarkeit als Moll's Franzbranntwein und Salz, der ebensowohl als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreizen, als seiner muskel- und nervenstärkenden Wirkung wegen als Zusatz zu Bädern u. mit Erfolg gebraucht wird. Eine Flasche K 1.90. Täglicher Versand gegen Nachnahme durch Apotheker A. Moll, k. u. k. Hoflieferant, Wien I., Tuchlauben 9. In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich Moll's Präparat mit dessen Schutzmarke und Unterschrift. (2355 h) 5

Diesen Samstag den 8. Oktober 1910, 8 Uhr abends, I., Schottenring 11, findet die öffentliche Ziehung der k. k. Polizei-Beamten-Lotterie statt. Lose à 1 Krone sind in allen Wechselstuben, Lottokollektoren und Tabaktrafiken zu haben. (3631 a)

Jeder Friseur erhält auf Verlangen gratis, aber unfrankiert zwei goldverzierte, elegante Desinfektionsbehälter aus Porzellan, wenn er sich an mich wendet. Außerdem sende ich jedermann ein interessantes Buch „Was ist Hygiene“, gratis und franko zu. Versuchen Sie es und geben Sie Ihre genaue Adresse an. Chemiker A. C. Hubmann, Wien XX., Petraschgasse 4. (3223 b) 1

Hinweis.

Unserer heutigen Nummer (Gesamtauflage) liegt eine Abonnements-Einladung auf den soeben beginnenden neuen Jahrgang der Zeitschrift „Küche und Haus“ bei; Probenummern und Abonnements durch die Buchhandlung Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Geld-Darlehen

von 200 K aufwärts erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) bei 4 K monatlicher Rückzahlung (mit oder ohne Giranten) durch **Neubauers** behördl. konzess. Eskomptebureau, Budapest, VIII., Bérkocsis utca 18. Retourmarke erbeten. (3637) 6—1

Gesucht

wird eine freundliche

sonnige Wohnung

mit zwei großen oder drei kleineren Zimmern und allem Zugehör für eine ruhige Partei per sofort oder zum Februartermin. Anträge unter „Wohnung 3641“ übernimmt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (3641) 2—1



Hiermit geben wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten die tiefbetrübende Nachricht von dem Hinscheiden unserer geliebten, unverglichenen Schwägerin, Schwägerin und Tante, der Frau

Vittoria Vogt

Privaten

welche nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten, heute den 5. Oktober um 1/9 Uhr vormittags in ihrem 62. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist. (3643)

Das Leichenbegängnis findet **Donnerstag**, den 6. Oktober, um 4 Uhr nachmittags **vom Trauerhause St. Jakobsplass Nr. 4** aus auf den Friedhof zum Heil. Kreuz statt.

Die heil. Seelenmesse wird in der Stadtpfarrkirche zu St. Jakob gelesen werden.

Um stilles Beileid wird gebeten.

Laibach, am 5. Oktober 1910.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Besondere Parte werden nicht ausgegeben.

Erste krain. Leichenbestattungs-Unternehmung Fr. Döberlet, Laibach.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 227.

Donnerstag den 6. Oktober 1910.

(3586) 3—1

T 8/10

Uvedba postopanja, da se mrtvim proglasi

Mihael Puhek.

Mihael Puhek iz Malega Nerajca št. 29 je odšel pred približno 50 leti na Hrovaško in se ga vže od tistega časa pogreša.

Ker utegne potemtakem nastopiti zakonita domneva smrti po zmislu § 24 št. 2 o. d. z., se uvaja po prošnji Marije Predavec iz Cerkevne št. 38, okraj Križevac na Hrovaškem, po

Otonu Ploju, c. kr. notarju v Črnomlju, postopanje v namen proglasitve pogrešanega za mrtvega. Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči sodišču ali skrbniku gospodu Petru Panjanu, posestniku v Malem Nerajcu, kar bi vedel o imenovanem.

Mihael Puhek se pozivlja, da se zglati pri podpisnem sodišču ali mu na drug način da na znanje, da še živi.

Po 20. oktobru 1911 razsodilo bo sodišče po zopetni prošnji o proglasitvi za mrtvega.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. I., dne 30. septembra 1910.

(3588) 3—1

T 10/10

Uvedba postopanja, da se za mrtvega proglasi

Martin Stariha iz Movrne vasi št. 5.

Martin Stariha iz Movrne vasi št. 5 se je podal pred več kakor 30 leti v Ameriko in se ga od tistega časa pogreša.

Ker utegne potemtakem nastopiti zakonita domneva smrti po zmislu § 24 št. 2 o. d. z. se uvaja po prošnji Matije Stariha, posestnika iz Gorenc

št. 71 po Otonu Ploju, c. kr. notarju v Črnomlju, postopanje v namen proglasitve pogrešanega za mrtvega. Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči sodišču ali skrbniku gospodu Lovrencu Malerču, posestniku iz Movrne vasi št. 4, kar bi vedel o imenovanem. Martin Stariha se pozivlja, da se zglati pri podpisnem sodišču ali mu na drug način da na znanje, da še živi.

Po 16. oktobru 1911 razsodilo bo sodišče po zopetni prošnji o proglasitvi za mrtvega.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem, odd. I., dne 30. septembra 1910.

Pr. VII 55/10/2

Erkenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers
hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Preßgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 320 (Morgenausgabe) der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden Zeitschrift «Slovenski Narod» auf der zweiten Seite abgedruckten Notiz mit der Aufschrift «Narodne dame», beginnend mit «Snoči je bila» und endend mit «družbi pošteno pomesti», begründet den objektiven Tatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 302 St. G.

Es werde demnach zufolge des § 489 St. B. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 320 (Morgenausgabe) der Zeitschrift «Slovenski Narod» vom 4. Oktober 1910 bestätigt, und gemäß der §§ 36 und 37 des Preßgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten und auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes der beanstandeten Notiz erkannt.

Laibach, am 5. Oktober 1910.

(3569) 3—2

Nr. 4002/1910.

Rundmachung.

Von der k. k. Tabakfabrik in Laibach wird zur Sicherstellung des Bedarfs von Einrichtungsgegenständen eine öffentliche Konkurrenz ausgeschrieben.

Schriftliche mit 1 K-Stempel per Bogen gestempelte und mit der Quittung über den bei einer k. k. Kasse erfolgten Erlag eines nach der Verdiensthöhe zu berechnenden 5% Badiums belegte Offerte, welche auf der Außenseite des Stempels mit der Aufschrift «Offert auf Lieferung von Einrichtungsgegenständen zur Z. 4002 ex 1910» versehen sein müssen, sind

bis längstens 19. Oktober 1910, 12 Uhr mittags, bei der Gefertigten einzu-
bringen.

Die Eröffnung der Offerte findet am 20. Oktober l. J. um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Tabakfabrik statt und steht es den Offerten, bezw. deren Bevollmächtigten frei, der Offtereröffnung beizuwohnen.

Als Badium sind außer Bargeld die in der Verordnung des Gesamtministeriums vom 3. April 1909, R. G. Bl. Nr. 61, unter § 21 angeführten Staatspapiere, dann unter den in der Verordnung des Gesamtministeriums vom 30. Dezember 1909, R. G. Bl. Nr. 2 ex 1910, angeführten Bedingungen auch Rentenbriefe des k. k. Postsparkassenamtes, Einlagsbücher der Sparkassen usw. zugelassen.

Zur Vergebung gelangen nachfolgende Gegenstände:

- 1.) 12 Stück Arbeitstafeln für lit. G.,
- 2.) 200 » Sesseln,
- 3.) 1 » Verpackungstisch,
- 4.) 200 » Schubertischen,
- 5.) 6 » Entripptische,
- 6.) 100 » Abtragstischen,
- 7.) 1000 » Zigarettenhorden,
- 8.) 20 m² Glaswand,
- 9.) 12 Stück Stöckeln,
- 10.) 50 » Dämpfungstischen,
- 11.) 700 » Leinwandstischen,
- 12.) 200 » Mulden für Parafelschnitt,
- 13.) 200 » » » Sortiertafeln,
- 14.) 200 » Briefrahmen.

Die angeführten Gegenstände, über deren Qualität die speziellen Lieferbedingungen, welche hiermit eingesehen werden können, Aufschluß geben und mit welchen die Offerten ihr Ein-

verständnis im Offert ausdrücklich zu bemerken haben, sind nach den hier erliegenden normierten Typen, resp. Zeichnungen und Mustern, aus gutem und trockenem Material solid herzustellen; die erwähnten Typen, Zeichnungen und Muster können von den Interessenten während der gewöhnlichen Amtsstunden besichtigt werden.

Die Ablieferung der vom Ersteher zur Herstellung übernommenen Gegenstände hat binnen des später festzusetzenden Termines, jedoch längstens 8 Wochen vom Tage der Übertragungsordre an gerechnet zu erfolgen, widrigenfalls ein Bönale von 5 (fünf) Kronen für jeden Verzugsstag zu zahlen sein wird.

Die Angebote können auf einzelne oder auf sämtliche Gegenstände lauten, die Preise sind loco Tabakfabrik Laibach zu stellen, in Ziffern und Buchstaben einzusetzen.

Rabierungen sind unzulässig, Korrekturen nach Tüchtigkeit zu vermeiden. Insofern solche doch vorgenommen werden müssen, sind sie vom Anbieter in einer von ihm besonders zu unterfertigten Fußnote als von ihm herührend ausdrücklich anzuerkennen.

Bei den Leinwandstischen haben die Angebote exklusive Hausleimwand und bei den Zigarettenhorden exklusive Holzstoffbedel, jedoch inklusive Montierung derselben zu lauten. Die Hausleimwand und der Holzstoffbedel werden dem Ersteher in bereits geschnittenem Zustande beigestellt werden.

Offerte, welche sich auf Angebote von Mitkonkurrenten beziehen, nicht gehörig instruiert sind oder verspätet einlangen, werden nicht berücksichtigt.

Im übrigen gelten für diese Lieferung die Allgemeinen Kontraktbedingungen zur Lieferung von Ökonomie-Artikeln» G.D.; 6363 ex 1899, welche bei der gefertigten k. k. Tabakfabrik oder bei der k. k. Generaldirektion der Tabakregie in Wien eingesehen werden können und mit welchen sich die Offerten einverstanden erklären müssen.

Jeder Offertent verpflichtet sich durch Einbringung seines Offertes mit seinem Angebote bis zur Entscheidung, welche mit tüchtiger Beschleunigung erfolgen wird, im Worte zu bleiben und sonach auf die Einhaltung der im § 862 a. b. G. B., bezw. in den Artikeln 318 und 319 G. B. zur Annahme eines Versprechens festgesetzten Frist, Verzicht zu leisten.

Die gefertigte k. k. Tabakfabrik behält sich das Recht vor, die Lieferung der ausgeschriebenen Gegenstände in einzelnen Gruppen oder einzelnen Posten zu vergeben.

Mit dem Ersteher wird ein Schlußbrief gewechselt werden und unterliegt der Gegenbrief laut «Belehrung über die staatlichen Lieferungen und Arbeiten dem Anbieter, bezw. dem Ersteher obliegenden Stempel- und Gebührenpflichten», welche hiermit zur Einsicht aufliegt, der Stempelpflicht nach Stala III.

Der Ersteher ist verpflichtet, für solide Ausführung sowie gutes Material eine einjährige Garantie, vom Tage der vollständigen Ablieferung an gerechnet, zu übernehmen und eine 5% Kaution zu erlegen.

Die Zahlung der aufstandslos übernommenen Gegenstände erfolgt durch die Kassa der k. k. Generaldirektion der Tabakregie in Wien im Anweisungsverfahren des k. k. Postsparkassenamtes gegen Vorbringung einer mit der Off.-Rekognition belegten gestempelten Rechnung sowie gegen skalamäßig gestempelte Quittung.

K. k. Tabakfabrik.

Laibach, am 30. September 1910.

(3606)

Cw 313/10

1

Oklie.

Zoper Jakoba Kozelj, posestnika v Viševku (Olševku) št. 14 nad Kranjem,

kateri je dne 26. septembra 1910 umrl, se je podala pri c. kr. deželni sodniji v Ljubljani po Francetu Omerša, trgovcu v Kranju, po g. dr. Kolkalju, odvetniku v Ljubljani, menična tožba radi 4720 K.

V obrambo pravic zapuščine po Jakobu Kozelj se postavlja za skrbnika gospod dr. Josip Kušar, odvetnik v Kranju.

Ta skrbnik bo zastopal dosedaj še neznane dediče v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ti ali ne oglasijo pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. deželna kot trgovska sodnija Ljubljana, odd. II., dne 1. oktobra 1910.

(3603)

Firm. 1016

Gen. II 147/25

Razglas.

Vpisalo se je v zadržni register pri firmi:

Hranilnica in posojilnica v Hrenovicah

registr. zadr. z neomej. zavezo,

da je iz načelstva izstopil Matej Ahačič, v skupni seji načelstva in nadzorstva od 18. septembra 1910 bil v načelstvo izvoljen Martin Dimnik, kaplan v Hrenovicah.

C. kr. dežel. kot trgov. sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 30. septembra 1910.

(3570) 3—1

Nc I 149/10

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče Rudolfovo, odd. I., naznanja:

Na predlog Jožeta Mesajedec iz Krke št. 7 se je s tus. sklepom z dne 27. septembra. 1910, opravilna številka Nc I 149/10/1, dovolila uvedba amortizacije na zemljišču Jožeta Mesajedec iz Krke št. 7, vlož. št. 173 kat. obč. Smolina vas, vknjižene terjatve Jožeta Šusteršič iz Krke iz kupne pogodbe z dne 24. januarja 1853 in dovolitve z dne 28. januarja 1853, št. 72 f VIII, na kupnini v znesku 256 gld. s pripadki.

Pozivljajo se torej vsi tisti, kateri hočejo uveljaviti na tej terjatvi kake zahteve, da morajo do 1. oktobra 1911 te svoje zahteve tudosno tako gotovo javiti, sicer se bode po brezuspešnem preteku tega roka na zopetni predlog Jožeta Mesajedec dovolila amortizacija vknjižbe glede za to terjatev vknjižene zastavne pravice in vknjižba izbriša zastavne pravice za to terjatev s prip.

C. kr. okrajno sodišče Rudolfovo, odd. I., dne 27. septembra 1910.

(3615)

S 1/10

32

Razglas.

S sklepom te sodnije z dne 17. marca 1910, opr. št. S 1/10/1, o imovini Franceta Lubšina, neprotokoliranega trgovca v Trebnjem, razglašeni konkurz se proglasi po § 189 konkurznega reda za končanega.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovo, odd. I., dne 30. septembra 1910.

(3617)

Firm. 219/10

Reg. A-34/1

Vpis firme posameznega trgovca.

Vpisalo se je v register odd. A: Sedež firme: Radeče pri Zidanem mostu. Besedilo firme: Davorin Podlesnik. Obratni predmet: Trgovina z mešanim blagom. Imetnik: (I) Maks Podlesnik, trgovec v Radečah. Datum vpisa: 30. septembra 1910.

C. kr. okrožno kot trgovinsko sodišče Rudolfovo, odd. I., dne 30. septembra 1910.

(3616)

Firm. 217/10

Gen. II-62/2

Razglas.

Izvršil se je na podlagi zapisnika o občnem zboru z dne 12. junija 1910 pri obstoječi tvrdki:

Kmetska hranilnica in posojilnica na Vrhu, Bela Krajina

registr. zadr. z neomej. zavezo,

v zadržni register vpis novoizvoljenih članov načelstva Ivana Madroniča, posestnika na Vrhu št. 29, in Petra Špeharja, posestnika na Daljnjih njivah št. 6, ter zbris odstopivših članov načelstva Ivana Žalca iz Vrha št. 5 in Pavla Lavrenčiča iz Vrha št. 48.

C. kr. okrožno sodišče v Rudolfovo, odd. I., dne 30. septembra 1910.

(3605) 3—1

T 11/10/4

Amortizacija.

Po prošnji Janeza Bozja iz Podgorice, bivajočega v Pueblo Colo, Baks Elder št. 1131 Sev. Amerika, uvaja se postopanje v namen amortizacije nastopne po prositelju baje izgubljene ali zgorele vlozne knjižice mestne hranilnice ljubljanske št. 48.886 z vlogo 1200 K.

Imetnik te hranilne knjižice se torej pozivlja, da uveljavi svoje pravice v

6 mesecih,

ker bi se sicer po preteku tega roka izreklo, da ta knjižica nima moči.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 29. septembra 1910.

Anzeigeblatt.

Nur einige Tage!

Nur einige Tage!

Union-Saal.

Vom 11. bis inklusive 16. Oktober 1910.

The Royal Bio Co.

aus der Jagdausstellung in Wien.

Se. Maj. Kaiser Franz Josef auf der Gamsjagd.

Preise der Plätze: Balkonsitze und I. Platz 2 K;
II. Platz K 1.50; III. Platz 1 K; Stehplätze 60 h.

(3590)

Vorverkauf bereits von heute an bei Herrn R. Drischel,
Buchhandlung, Kongreßplatz.

3—2

Von Mittwoch den 12. d. M. an täglich 2 Vorstellungen
um 4 Uhr nachmittags und um 1/2 8 Uhr abends.

+ Hilfe +

bei Blutstockungen, Periodenstörungen unter Garantie des Erfolges. Frauen wenden sich (3636) vertrauensvoll an 12—1

Arth. Hohenstein, Berlin-Halensee 6.
Rückporto erbeten.

Ein eventuell zwei sehr nett
möblierte

Monatzimmer

mit separiertem Eingang sind per sofort oder per 1. November, Herrngasse 7, II. St., zu beziehen. (3635) 2—1

Alleinverkauf

eines patentierten, überall leicht verkäuflichen Artikels für einzelne Städte oder Bezirke ist an solvente Firma oder Person zu vergeben. Geßl. Anträge von nur ersten solventen Reflektanten unter „**Bentabel W. N. 9891**“ befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Wien I.** Seilerstätte 2. (3640)

Elegant möbliertes
Monatzimmer

Elizabetna cesta Nr. 7, III. Stock, Tür 10,
ab 1. November zu vergeben.
(3584) 3—2

In der Richtung der St. Petersstraße
wird eine

WOHNUNG

mit 5 Zimmern, 1 Küche und 1 Dienstboten-
zimmer **gesucht.**

Vermieter dieses werden ersucht, ihre dies-
bezüglichen Anmeldungen unter «Wohnung
3630» bei der Administration dieser Zeitung
zu machen. (3630) 2—1

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften-
und Schildermaler
Brüder Eberl

Laibach

Miklošičstraße Nr. 4

Ballhausgasse Nr. 6.

Telephon 154. (4417) 226

Instruktion

Mittelschüler sowie Bewerber des **Einj.-
Freiwilligen-Rechtes** erhalten **Unter-
richt** nach bestbewährter Methode. Anträge
unter „**Erfolg sicher**“ hauptpostlagernd
(3545) Laibach. 7—5

Mit gutem Erfolg
wird
zur Prüfung
für Einjährig-Freiwillige
vorbereitet.

Diesbezügliche Anfragen
sind unter „**Prüfung**“
an die Administration
dieser Zeitung zu richten.
(2912) 10—9

Demoiselle française

27 ans, bien recommandée, cherche place
dans bonne famille. Sous O. Martineau
Slovenski trg Nr. 3.
(3583) 2

Wohnung

2 Zimmer, Küche, für kinderlose Partei
sofort oder zum Novembertermin zu **ver-
geben.** Anzufragen: Ambrožev trg Nr. 3
(Zuckerfabrik) beim Hausmeister.
(3597) 5—3

Jeden Freitag und Fasttag sind
frische

Seefische

bei **Ant. Stacul**
Delikatessenhandlung, Laibach
zu haben.
(3533) 4—2

Geld-Darlehen

von streng reellem Geldgeber erhalten Per-
sonen jeden Standes (auch Damen); mit und
ohne Bürgen, bei 4 K monatlicher Abzahlung:
**Neurath Edgar, Budapest, Josefs-
Ring 66. Retourmarke.** (3528) 8—2

Beamten-Sparverein

Graz, Herrengasse Nr. 7, II. Stock.
Kassestunden täglich von 5—8 Uhr abends.
4 1/2 % Spareinlagen von 1000 Kronen
aufwärts 5 % gegen 60 tägige Kündigungsfrist.
Verzinsung vom Erlags- bis zum Behe-
bungstage. Rentensteuerfrei. Einlagebü-
cher können in Depot gegeben werden.
**Geschäftsprospekte und Poster-
lagscheine kostenlos.** Stand der
Einlagen mit Ende August 1910:
2,500.000 Kronen. Stand der haftenden
Genossenschaftsanteile **3,400.000 Kr.**
Weitere Auskünfte auch über **Personal-
kredit** und **Rangierungsdarlehen**
erteilt zwischen 3 und 4 Uhr nachmittags:
J. Kosem, Laibach
Krakovski nasip 22. (3634) 1



Julius Meinl

Gegr. 1862.

Kaffee-Import
Kaffee-Groß-Rösterei

(3628) 1

Unwiderruflich übermorgen 8. Oktober 1910 Ziehung!

8 Uhr abends, Schottenring 11 (Polizeidirektion) der Unterstützungs-Societät
der (2738) 12—11

k. k. Wiener Polizei-Beamten-
und ihrer Witwen und Waisen

1 Los kostet 1 Krone. **Lotterie.** 1 Los kostet 1 Krone.

Der **I. Haupttreffer 30.000 Kronen** Wert.

Lose erhältlich in allen Wechselstuben, Lottokollektoren und Tabaktrafiken.

Zu haben in allen besseren
Wirkwaren- und Wäsche-
geschäften.

Jaeger's
Normal-
Unterkleidung
ist die älteste und bewährteste.
Alleinige-Fabrikanten:
W. Benger Söhne,
Bregenz

Fabriks-Niederlage en gros:
Wien I., Kohlmarkt 8.
Illustrierte Kataloge gratis.

Man achte auf die Fabrikmarke mit
Überschrift: **W. Benger Söhne,** Unterschrift: **Prof. Dr. G. Jäger.**

(3501) 8—2

Soeben erschienen:

Die kaufmännische Bedeutung der österreichischen

Alpenwasserkräfte

ihre Rentabilität, Finanzierung und Besteuerung

von

Dr. Ing. Walter Conrad.

(3626)

Preis K 1—

6—2

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.

Moll's Seidlitz Pulver.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches
Mittel, von einer den Magen kräftigenden und die Verdauungstätigkeit steigernden
Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen
Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. — **Preis der Original-
schachtel K 2.—.** Falsifikate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbranntwein & Salz.

Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein nament-
lich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreißen
und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes
Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.
Preis der plomb. Original-Flasche K 1-90.
Hauptversand durch Apotheker A. Moll, k. u. k.
Hoflieferant, Wien, I., Tuchlauben 9.

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich
A. Moll's Präparate. — Depots in Laibach:
**M. Leustek, Apotheker; Rudolfswert, J. Berg-
mann, Apotheker.**

(2355) 123

Nur echt, wenn jede
Schachtel
und jedes Pulver **A. Moll's**
Schutzmarke und Unterschrift
trägt.

Nur echt, wenn jede
Flasche
A. Moll's Schutzmarke trägt und
mit Bleiplombe verschlossen ist.

